

Bochum Eine Reise zu den Extremen des Universums



Astronomieshow Was geschieht, wenn Sterne explodieren, Schwarze Löcher Materie verschlingen oder Teilchen fast mit Lichtgeschwindigkeit durch das Weltall fliegen? Die Planetariumsshow „Unser exotisches Universum“ nimmt die Besucher mit auf eine Entdeckungsreise zu den extremsten Orten des Kosmos (Foto: dpa/ESA/Webb) – und zu den Menschen, die sie erforschen. Mehr als 100 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der Region untersuchen mithilfe modernster Teleskope und aufwendiger Berechnungen kosmische Strahlung und Licht jenseits des sichtbaren Spektrums – von Radiowellen bis zu Gammastrahlen. Die Reise reicht zu Teleskopen rund um den Globus und bis in

die Antarktis, wo ein spezielles Instrument Neutrinos aus dem All nachweist. Zu sehen sind die Überreste explodierter Sterne, gewaltige Magnetfelder ganzer Galaxien und extreme Prozesse am Rand Schwarzer Löcher. Deutlich wird: Das Größte im Universum ist eng mit dem Kleinsten verbunden – und oft liegt der Schlüssel zum Verständnis in den fernsten Regionen des Alls. Produziert wurde die Show unter anderem mit Beteiligung der Ruhr-Universität Bochum, der TU Dortmund und der Bergischen Universität Wuppertal.

Unser exotisches Universum, Dienstag, 13. Januar, 16.45 Uhr, Zeiss Planetarium, Castroper Str. 67, Bochum

@ www.planetarium-bochum.de